

1 Schulgebäude und Sporthallen in schlechtem Zustand

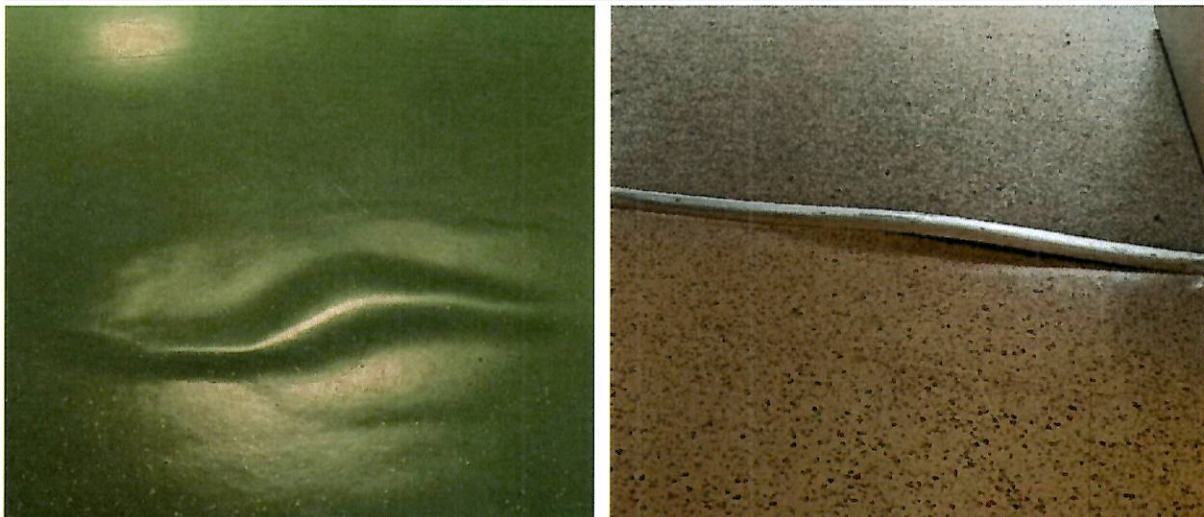
1.1 Sicherheitsrelevante Mängel

Abbildung 1 Handwaschbecken im Klassenzimmer



Freiliegende Installationen und fehlende Ausstattung (Handtuchspender, Desinfektionsmittel) entsprachen weder technischen noch hygienischen Standards und erfüllten nicht die Anforderungen des Arbeitsschutzes.

Abbildung 2 Stolperstellen in den Verkehrswegen



Aufwölbungen von Bodenbelag und Türschwellen stellten eine Unfallgefahr in Verkehrs- und Rettungswegen dar.

Abbildung 3 Lose Elemente in der Abhangdecke



Durch lose Deckenelemente bestand bei abstürzenden Platten Verletzungsgefahr in den Verkehrswegen.

Abbildung 4 Brandschutzmängel im Rettungsweg



Treppenhaus ohne Abtrennung zu den notwendigen Fluren und zu Kellern sowie ohne Rauchabzugsöffnung. Diese Mängel können im Brandfall zu einer vorzeitigen Unbenutzbarkeit führen. Auch die Glasbausteine stellen ein zusätzliches Risiko dar, da sie unter Hitzeeinwirkung platzen können.

Abbildung 5 Unfallschutz versus Brandschutz



Der als Absturzsicherung dauerhaft installierte Bauzaun verschloss auch den zweiten baulichen Rettungsweg, welcher durch die Terrassentüren (rechts im Foto) ins Freie führte.

Abbildung 6 Kaputte Eingangsstufen



Unfallrisiko durch ausgebrochene Betonstufen am Haupteingang einer Regelschule.

Abbildung 7 Spielfeld mit löchrigem Kunststoffbodenbelag



Unfallgefahr durch Fehlstellen im Belag.

Abbildung 8 Bemooste und unebene Kunststoffbahn



Ungenutzte Außensportanlage aufgrund des Unfallrisikos durch Ablösungen, Aufwölbungen und Moosbewuchs der „Tartanbahn“.

1.2 Energetische Mängel

Abbildung 9 Ungedämmte Gebäudehülle



Energetisch sanierungsbedürftiges Schulgebäude. Ein außenliegender Sonnenschutz ist nur partiell vorhanden.

Abbildung 10 Fassade Südseite mit partiellem Sonnenschutz



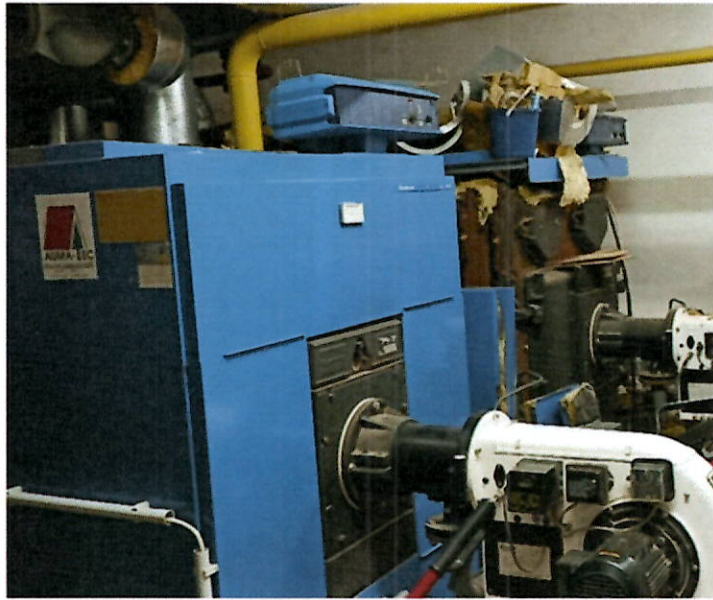
An dieser Schule verfügen nur einzelne Klassen- und Verwaltungsräume mit Südausrichtung über einen außenliegenden Sonnenschutz.

Abbildung 11 Undichte Fenster



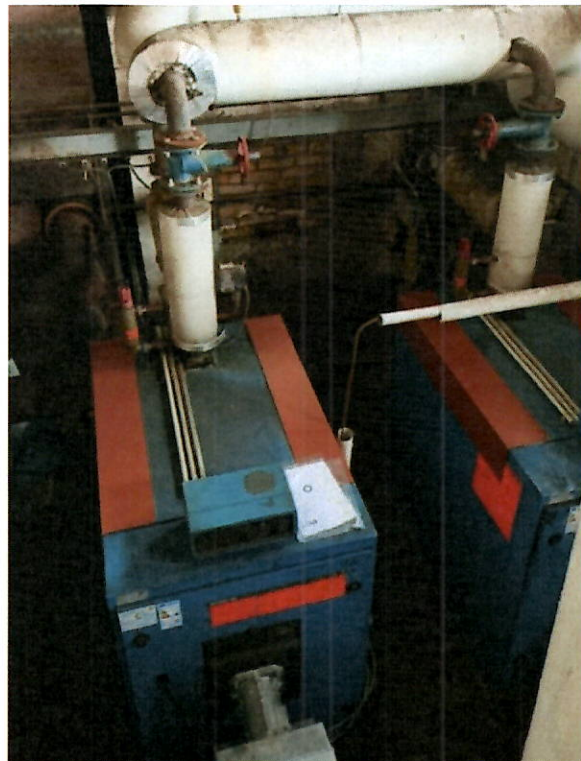
Undichte Fenster führen zu Feuchteintrag, Putzschäden und Wärmeverlust.

Abbildung 12 Gasheizung (1990er Jahre)



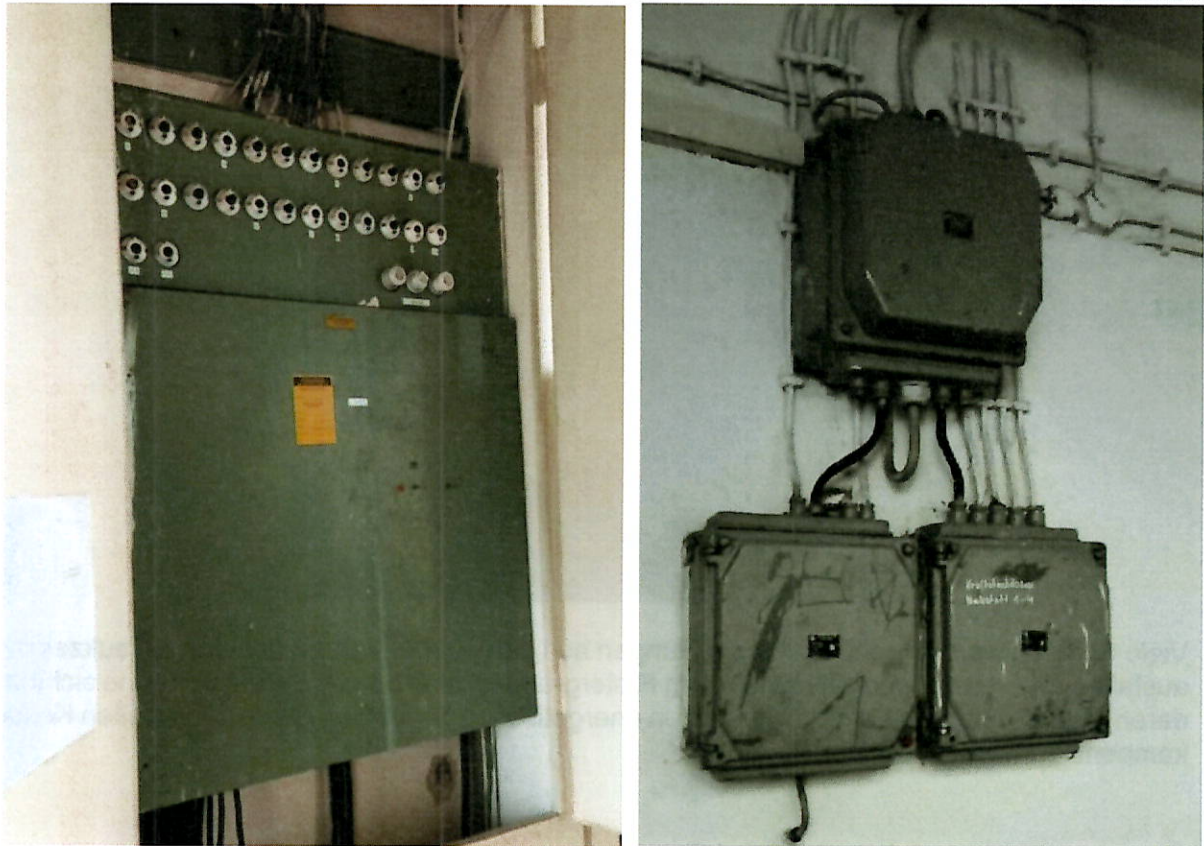
Viele Schulen werden noch mit Gasheizungen aus den 1990er Jahren beheizt, die sukzessive ausfallen und ersetzt werden müssen. Im Hintergrund ist eine bereits defekte Therme sichtbar, deren Ausfall aufgrund der durchgeführten energetischen Sanierung durch den zweiten Kessel kompensiert werden konnte.

Abbildung 13 Ölheizung (1991)



Ölheizung mit erheblichen technischen Mängeln, die nicht dem Stand der Technik entspricht.

Abbildung 14 Veraltete Stromverteiler



Die Stromverteiler entsprechen nicht den aktuellen Normen und dem Stand der Technik und bergen ein Brandrisiko.

Abbildung 15 Ungedämmte Heizungsleitungen



Ungedämmte Heizungsleitungen entsprechen nicht dem Stand der Technik und erzeugen hohe Wärmeverluste.

1.3 Bauliche Mängel

Abbildung 16 Sanierungsbefürftiges Flachdach Typenbau



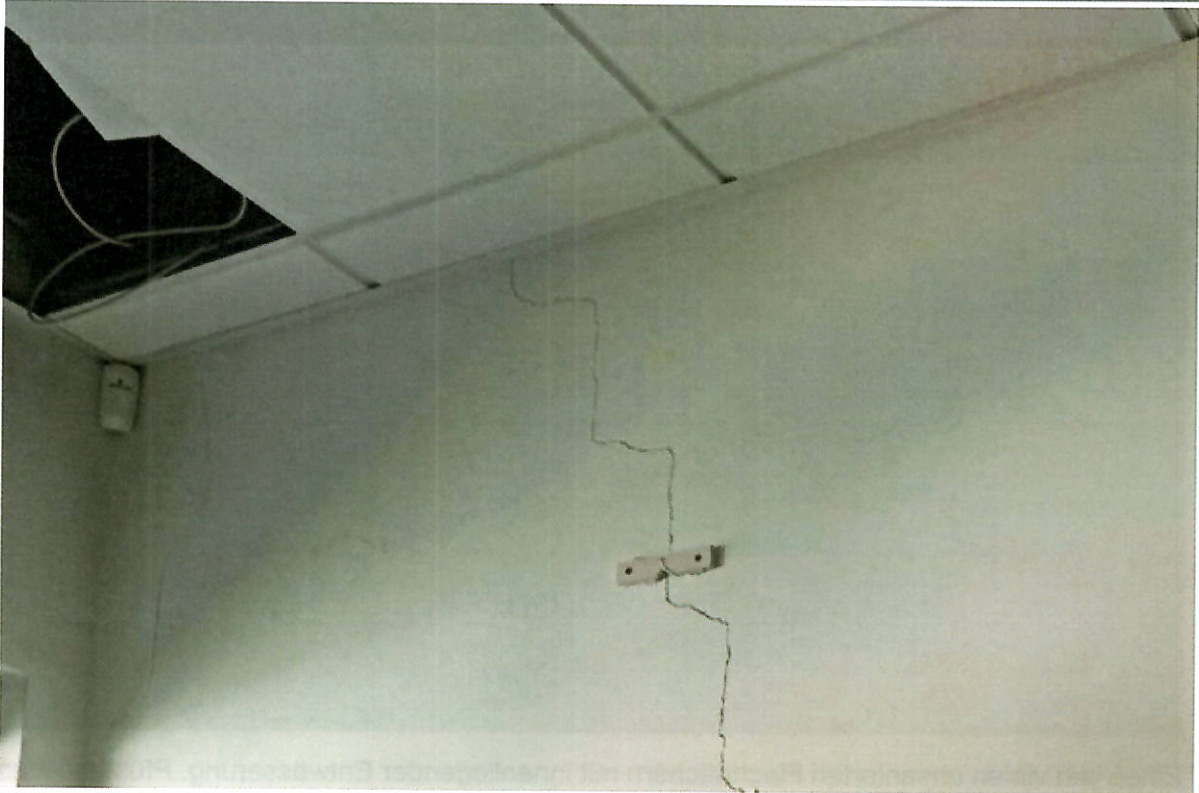
Eines von vielen unsanierten Flachdächern mit innenliegender Entwässerung. Pfützenbildung und sich lösende Dachabdichtung deuten auf Undichtigkeiten hin.

Abbildung 17 Hortraum mit durchgebogener Decke



Dieser Hortraum wurde mit Mitteln aus dem Programm GanztagsInvest instandgesetzt. Die Schäden an der Bausubstanz wurden dabei nicht behoben. In dieser Schule bogen sich die Decken bis zu 12 cm durch.

Abbildung 18 Rissbildung im Mauerwerk (Baujahr 1998)



In dieser 2003 grundsanierten Schule zogen sich Risse durch viele tragende Wände.

Abbildung 19 Putzabplatzungen im Klassenzimmer



Putzabplatzungen an den Innenwänden eines Klassenzimmers durch Feuchteschäden.

Abbildung 20 Durchfeuchtete Wände im Bestandskeller



Feuchteschäden aufgrund fehlender Vertikal- und Horizontalsperren bei Altbauten in Massivbauweise machten die Kellerräume für schulische Aktivitäten nicht nutzbar. Selbst als Lagerfläche waren die feuchten Räume nur eingeschränkt nutzbar. Es bestand zudem die Gefahr von Schimmelbildung.

Abbildung 21 Feuchteschäden



Feuchteschäden durch fehlende oder unsachgemäße Abspernungen bei Bestandsgebäuden führten zu Abplatzungen der Wandbeläge. Dieser Bereich war für die Nutzung gesperrt.

Abbildung 22 Fahrradwerkstatt



Tapeten- und Putzablösungen sowie freiliegende Installationen und veraltete Elektrik entsprachen nicht dem aktuellen Stand der Technik. Der Raum wurde aufgrund dieser Baumängel nicht mehr schulfachlich genutzt.

1.4 Nutzungseinschränkungen

Abbildung 23 Aula als Klassenzimmer



Wegen steigender Schülerzahlen ohne bauliche Erweiterung wurde diese Aula zum Klassenzimmer umgenutzt.

Abbildung 24 Klassen- und Hortraum Grundschule



Die Materialien für Unterricht und Hort beengten die nutzbare Fläche in multifunktional genutzten Räumen.

Abbildung 25 Ungenutztes Klassenzimmer



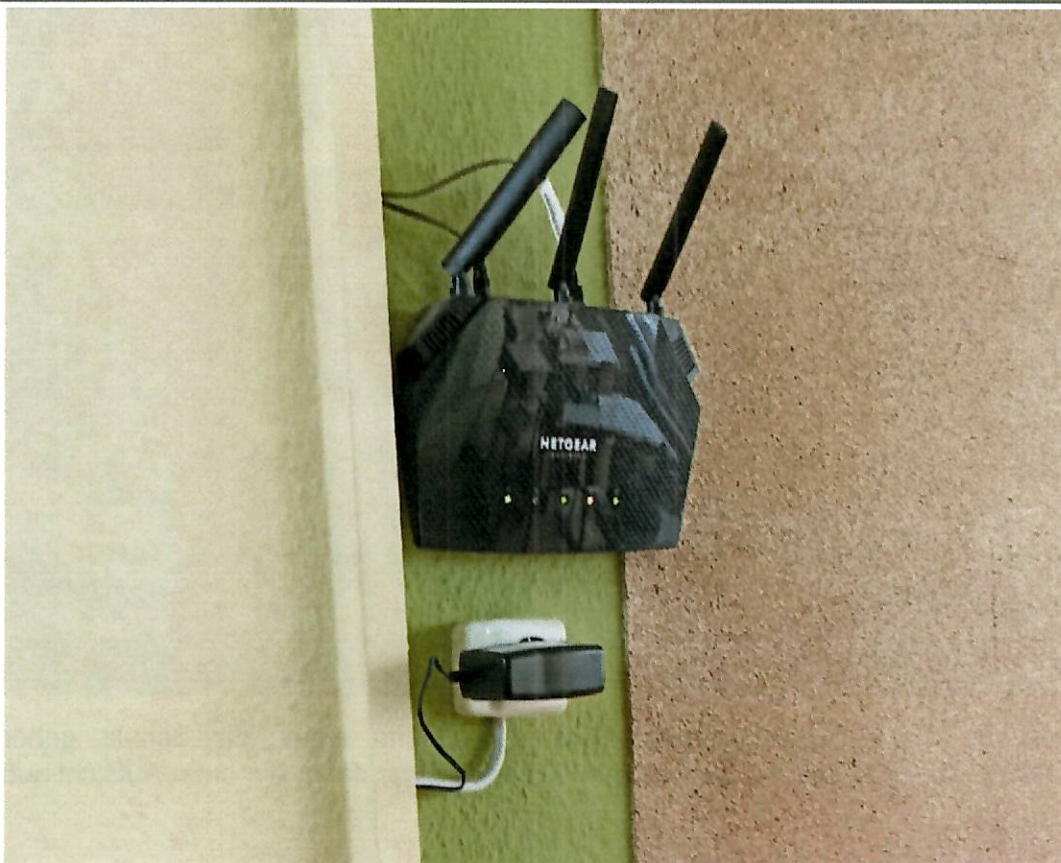
Die Feuchteschäden am Anhydrit-Estrich wurden in diesem Klassenzimmer nicht saniert, da es aufgrund sinkender Schülerzahlen lediglich als Lager diente.

Abbildung 26 Teilausgestattetes Computerkabinett



Ohne die erforderlichen Endgeräte behelf sich diese Schule mit dem Leasing einzelner Computer.

Abbildung 27 Vereinzelt WLAN in Klassenzimmern



Die improvisierte Nachrüstung von WLAN in einzelnen Klassenräumen entsprach weder dem Stand der Technik noch dem Ziel einer Digitalisierung des Schulwesens.

Abbildung 28 Ungenutzte Außensportanlage



Aufgrund unterlassener Instandhaltung waren Sprungbahn und Sitzflächen dieser Außensportanlage nicht nutzbar.

Abbildung 29 Grünes Klassenzimmer



Unfallgefahr durch herabstürzende Teile des Dachs eines zur Schule gehörenden Nebengebäudes. Die neu hergerichtete Außenanlage war daher nur unter Aufsicht nutzbar.

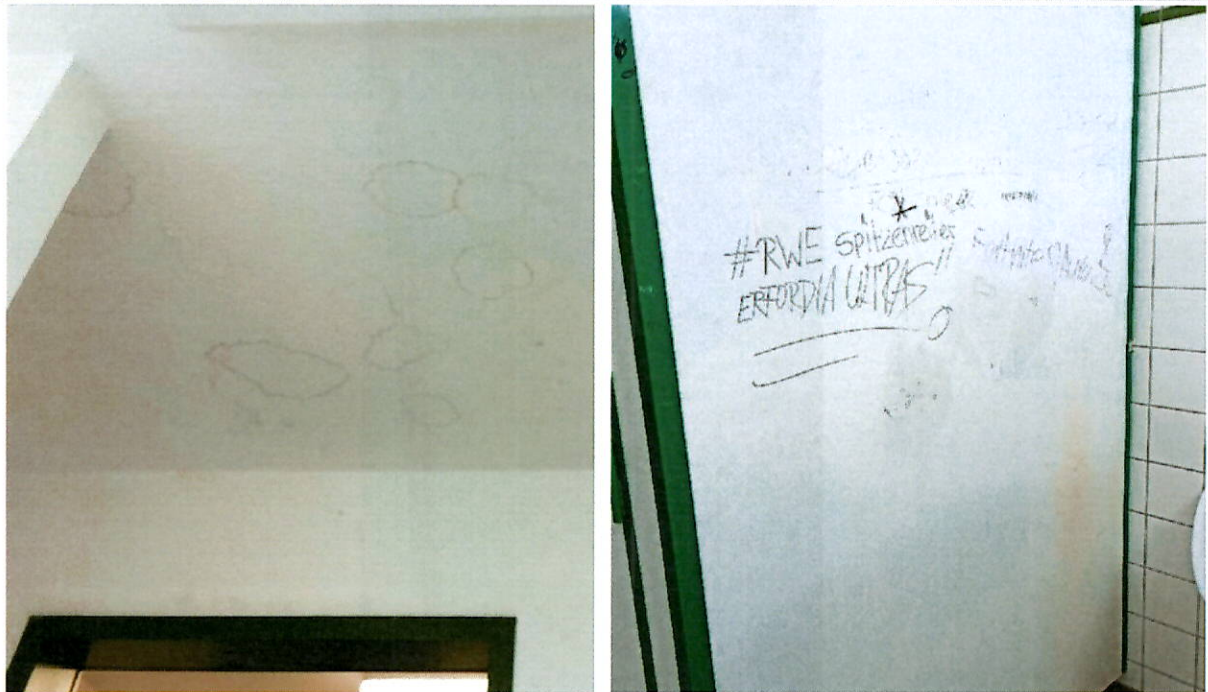
Abbildung 30 Marode Sitzflächen



Marode Sitzflächen bergen ein Verletzungsrisiko.

1.5 Fehlende Instandhaltung

Abbildung 31 Verschmutzte WC-Anlage



Durch Vandalismus beschädigte WC-Anlage.

Abbildung 32 Abgenutzter Vliesboden



Der Vliesboden war abgenutzt, schwer zu reinigen und entsprach nicht aktuellen hygienischen Anforderungen.

Abbildung 33 Innentür (1965)



Dieses Türblatt von 1965 wurde bereits mehrfach ausgebessert. Ein Ersatz wäre im Bestand nur mit neuer Zarge und daraus folgend kleineren Türen möglich. Deshalb sollen diese Türen nach Möglichkeit bis zur Grundsanierung erhalten werden.

Abbildung 34 Turnhalle mit hohem Sanierungsbedarf



Turnhalle der 1980er Jahre in bauzeitlichem Zustand. Die brandschutztechnischen, energetischen und hygienischen Anforderungen werden nicht erfüllt.

Abbildung 35 Turnhallendecke



Ein Netz schützte die freiliegende Elektroinstallation sowie die unsachgemäß angebrachten Dämmplatten in dieser Turnhalle behelfsmäßig vor Beschädigungen durch Ballwurf.

2 Schulgebäude und Sporthallen in gutem Zustand

2.1 Gebäudehülle

Abbildung 36 Energetisch sanierte Fassade mit Sonnenschutz (2012)



Abbildung 37 Sanierter und umgebauter Typenbau (2018)



Abbildung 38 Flachdach saniertes Schulgebäude (2023)



Abbildung 39 Saniertes Flachdach mit Photovoltaik-Anlage (2020)



2.2 Unterrichtsflächen

Abbildung 40 Saniertes Klassenzimmer Regelschule mit Schallschutz-Wandpaneelen (2023)



Abbildung 41 Saniertes Klassenzimmer Grundschule (2018)



Abbildung 42 Saniertes Chemiefachkabinett (2023)



Abbildung 43 Fachkabinett Geografie (2022)



2.3 Gemeinschaftsflächen

Abbildung 44 Eingangsbereich (2010)



Bei der Sanierung dieses Typenbaus wurde mit einem zentralen Ergänzungsbau die alte Struktur aufgelockert und ein großzügiges Raumangebot geschaffen.

Abbildung 45 Angebauter Eingangsbereich (2020)



Abbildung 46 Farbkonzept zur Auflockerung der Verkehrsflächen



Abbildung 47 Flurbereich bietet Platz für individuellen Austausch (2020)



Abbildung 48 Speiseraum (2023)



Abbildung 49 Aula als multifunktional nutzbarer Raum (2007)



Abbildung 50 Aula im ehemaligen Innenhof einer Typenschule (2013)



Abbildung 51 Hortküche



2.4 Barrierefreiheit

Abbildung 52 Behinderten-WC

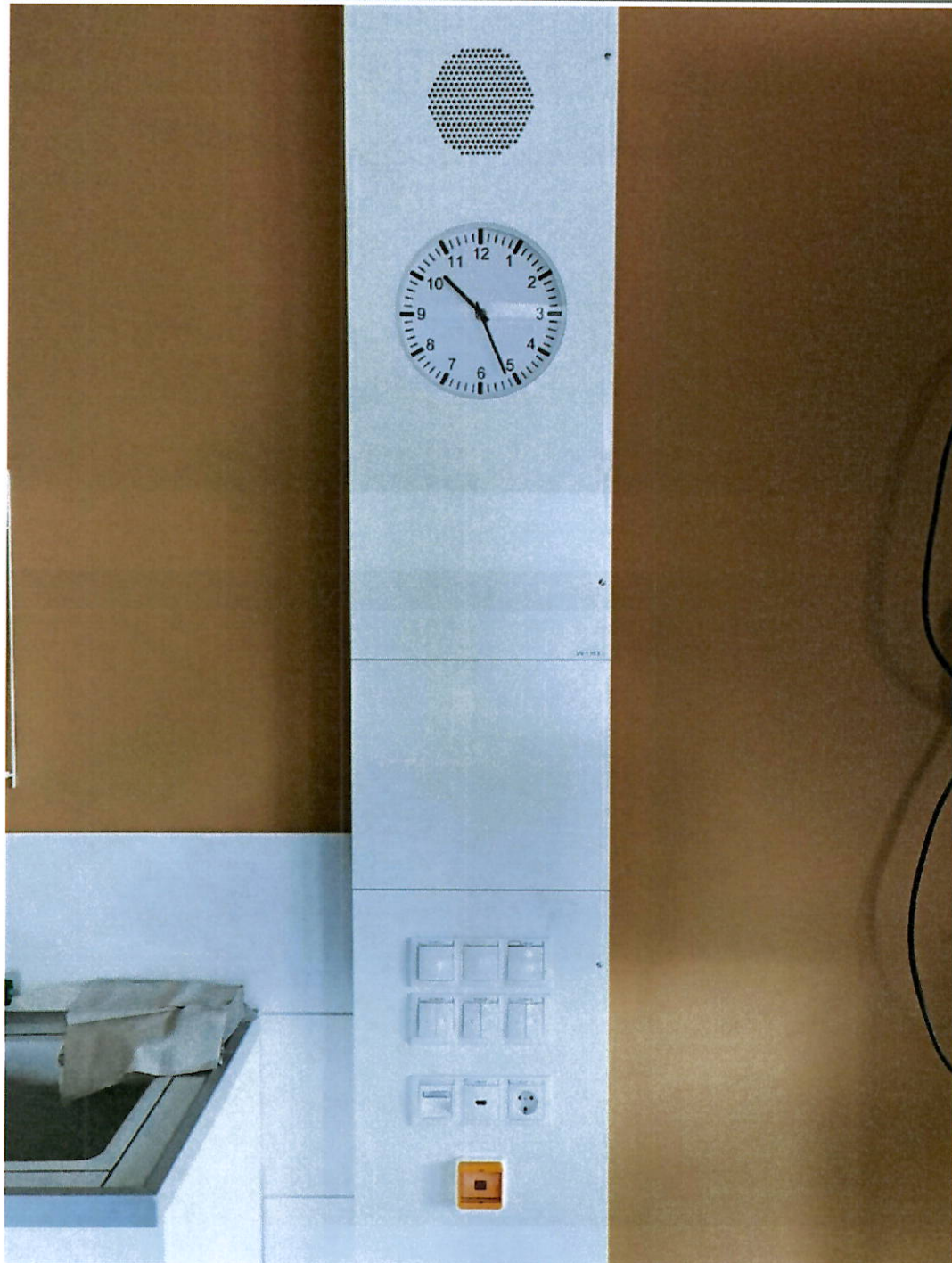


Abbildung 53 Treppenlift



2.5 Digitalisierung

Abbildung 54 Multifunktionale Mediensäule im Klassenzimmer



2.6 Energieeffizienz

Abbildung 55 Hackschnitzelheizung mit Gasbrenner (2023)



Abbildung 56 Lüftungsanlage (2023)



2.7 Außenanlagen

Abbildung 57 Sanierter Pausenhof Regelschule (2023)



Abbildung 58 Sanierter Pausenhof Gymnasium



Abbildung 59 Vielseitige Nutzung durch ehrenamtliches Engagement



Abbildung 60 Grünes Klassenzimmer



2.8 Sporthallen

Abbildung 61 Sporthalle (2008)



Abbildung 62 Sporthalle (2003)



2.9 Maßnahmen im Bestand

Abbildung 63 Erweiterung mittels Containerlösung (2 Klassenzimmer mit Nebenraum)



Abbildung 64 Schallschutztechnische Ertüchtigung mit Spritzputz



Abbildung 65 Bestandstreppe mit ergänzter Absturzsicherung



Bestandstreppe mit erhöhtem Geländer zur Gewährleistung der Absturzsicherung und Stufenmarkierung.

Abbildung 66 Fluchttreppenhaus an denkmalgeschütztem Gebäude



Abbildung 67 Instandgesetzter Eingangsbereich



Durch brandschutz- und sicherheitstechnische Ertüchtigung ist dieser unsanierte Eingangsbereich einer Grundschule ohne Gefahr für die Schüler nutzbar.

